Gesucht

wird zum 1. April ein Küchenmädchen, welches gute Zeugnisse oder Empfehlungen beizubringen vermag. Näheres beim

Actuar **Lindner.**

Wilsdruff.

Lehrlings-Gesuch!

Für mein Colonialwaarengeschäft suche ich zu Ostern einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, Sohn rechtlicher Eltern, unter annehmbaren Bedingungen, als Lehrling. Nähere Auskunft wird Herr **Moritz Busch** in Wilsdruff zu ertheilen die Güte haben.

Bandwurm

wird binnen wenigen Stunden gefahrlos und sicher beseitigt. — Näheres brieflich.

Podelwitz bei Leipzig.

Dr. med. Ludwig Ernst.

Verloren

wurde Sonnabend, den 2. März, eine eingehäusige Taschenuhr auf dem Wege zwischen Wilsdruff und Spechtshausen, gezeichnet mit F. und Pannet.

Verlaufen.

Am 27. Febr. ist ein Dachshund, auf den Namen Waldmann hörend, abhanden gekommen. Wer denselben nach Kesselsdorf in den oberen Gasthof wieder zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Einladung

zum ***Abzugsschmauss***, Sonntag, den 10. März, wobei frischer Kuchen und warme Speisen zu haben sind. Um zahlreichen Besuch bittet **Engel in Klipphausen.**

Erholung.

Dienstag, den 12. März 1861:

Damen-Abend.

Wilsdruff, den 5. März 1861.

Die Vorsteher.

Zum Bratwurst- und Pfannkuchenschmauss nebst Tanzvergnügen,

Sonntag, den 10. März, ladet ergebenst ein

Hänsel
in Kaufbach.

Sonntag, den 10. März:

Tanzmusik in Lampersdorf,

es ladet freundlichst ein

E. Reichelt.

Heute Freitag, den 8. März, ladet zu frischer Blut- und Leberwurst freundlichst ein

D. Bieri.

Heute, Freitag, ladet zu Wellfleisch und frischer Blut- und Leberwurst ergebenst ein

F. A. Schumann.

Getreidepreise

Getreide-Art.	von Dresden vom 1. bis mit 2. März. Rt.	Ngr.	bis Rt.	Ngr.		von Radeburg den 27. Febr. Rt.	Ngr.	bis Rt.	Ngr.
Roggen	3	25	3	28		3	22	3	25
	—	—	—	—	a/d. Elbe				
Weizen	5	25	6	—		5	18	5	28
	6	2½	6	20	a/d. Elbe				
Gerste	3	15	3	20		3	6	3	15
	—	—	—	—	a/d. Elbe				
Hafer	2	1	2	8		2	—	2	2
	2	2¾	2	5	a/d. Elbe				
Erbsen	—	—	—	—		4	—	4	15

Zufuhr: 827 Schfl.

Meißen, Sonnabend, den 2. März 1861.

Getreidepreise.

Roggen	3 Rt.	25 Ngr.	bis	3 Rt.	28 Ngr.		156 — 160	Pfd.
Weizen	—	—		—	—		— — —	
Gerste	3	10		—	—		140 — —	
Hafer	1	18		2	—		78 — 100	
Erbsen	—	—		—	—		— — —	
Wicken	3	10		3	20		170 — 183	

Die Zufuhr betrug: 16 Schfl. Roggen, — Schfl. Weizen, 3½ Schfl. Gerste, 95 Schfl. Hafer, — Schfl. Erbsen, 2¾ Schfl. Wicken.

A. Gurenkoff, Marktmeister.

Markt- und Verkaufspreise.

1 Scheffel	Hirse	7 Rt.	15 Ngr.	bis	8 Rt.	— Ngr.		
1 „	Graupen	6 „	— „		„ 16 „	— „		
1 „	Grütze	6 „	15 „		„ 8 „	— „		
1 „	Linsen	8 „	— „		„ — „	— „		
1 „	wß. Bohn.	7 „	15 „		„ 8 „	— „		
1 „	Kartoffeln	1 „	5 „		„ 1 „	10 „		
1 Centner	Heu	— „	25 „		„ 1 „	5 „		
1 Schock	Stroh	6 Rt.	— Ngr.	bis	7 Rt.	Ngr.	à Schütte	18 Pfd.
1 Kanne	Butter	14 Ngr.	— Pf.	bis	16 „	4 Pf.		
1 Mandel	Eier	4 Ngr.	5 Pf.	bis	5 „	2 „		
1 alte	Henne	— Ngr.	— Pf.	bis	— „	— „		
1 junge	Henne	— Ngr.	— Pf.	bis	— „	— „		
1 Paar	Tauben	— Ngr.	— Pf.	bis	— „	— „		
1 Ferkel		1 Rt.	15 Ngr.	bis	3 Rt.	— „	— „	
1 Läufer		— Rt.	— Ngr.	bis	— Rt.	— Ngr.		

Die Marktdeputation.

Getreidepreise in Großenhain vom 2. März. 1860.

Korn	3 Rt.	22 Ngr.	bis	3 Rt.	24 Ngr.			
Weizen	5 „	25 „		„ 6 „	5 „			
Gerste	3 „	8 „		„ 3 „	10 „			
Hafer	2 „	— „		„ — „	— „			
Butter à Kanne	14 Ngr.	— Pf.	bis	14 Ngr.	8 Pf.			

Zufuhre: 766 Scheffel.

Druck von C. E. Klinkicht & Sohn in Meißen.